

Billige Lebensmittel:

pr. Weizenmehl Pfd. 19 Pfg.
 Kartoffelmehl Pfd. 26 Pfg.
 Allerteinstes Molkerelbutter
 dänische 1/2 Pfd. 1.13 Mk.
 Frische Eier Stk. 14 Pfg.
 Allgäuer Limburger 1/4 Pfd. 25 Pfg.
 Schnittmüdel Pfd. 22 Pfg.
 Maccaroni Pfd. 48 Pfg.

gem. Zucker Pfd. 43 Pfg.

gar. reiner Kakao Pfd. 90 Pfg.
 feinste Schmelz-Blockschokolade
 4 Tafeln a 100 Gramm Pfd. 90 Pfg.

A. Speiser, Breite Str. 13.

Achtung! Achtung!

Empfehle diese Waare zu außerordentlich
 günstigen Preisen
 prima Rind- und Schweinefleisch
 hausföhl. Wurst
 Speck, Schinken roh und gefocht!
 Sülzen und ff warme Wurst
 Bitte beachten Sie meinen Marktstand.
 Nachsel, Fleischerel, Gr. Ritterstr. 12

Empfehle
 Prima Rindfleisch zu Knochen a Pfd. 1.00 Mk.
 " ohne " " 1.10
 Hammelfleisch a Pfd. 1.00-1.10
 Schweinefleisch " " 1.20
 ff warme Wurst " " 1.00
 dünne Schmortwürst " " 0.60
 ff Würstwaren
 Paul Wiehe, Fleischermeister.

Achtung! Empfehle diese Waare: Achtung!
 junges Schenfleisch zum Kochen . . . 70 J
 zum Braten ohne Knochen 90 J
 Kalbfleisch 1 J
 pa. Schweinefleisch, hausföhl. Wurst
 ff Schwarzwurst 1 J
 Sternbers, Leunaer Strasse 30.

Grüne Heringe
 sind wieder eingetroffen
 Rebhühner täglich frisch gechlotten
 schwedische Preiselbeeren
 empfiehlt
 Emil Wolff, Roßmarkt.

Verkauf Freitag und Sonnabend
 hausföhl. Wurstwaren
 sowie Pökelfleisch und Fett
 zu herabgesetzten Preisen.
 E. Lange, Clobicauer Straße 39.

National-Registrier-Kassen
 G. m. b. H. Berlin.

Ständiges Musterlager Halle u. S., Alte Promenade 33
 Leipzig Musterlager Neumarkt 18, Zellaigehaus

Teilzahlung! / Neue Nationalkassen mit Anzeiger und Addition von M. 300.- an / Teilzahlung!

Die Neuheiten für Herbst u. Winter

in Damenkleidern, Kostümstoffen,
 Damen- und Kindermänteln, Damen-
 hüten und Puzartikeln

sind in reicher Auswahl eingetroffen und werden durch täglich eingehende Nachlieferungen ständig ergänzt.

Die Verkaufspreise sind durch schärfste Kalkulation außerordentlich billig bemessen.

!!! Beachten Sie die Schaufenster-Auslagen !!!

Otto Dobkowitz

Entenplan 8.

Kleine Anzeigen
 haben den besten Erfolg im
 Merseburger Korrespondent.

Bubi-
 tenor wundert sich, daß f. Frau 3. Kauf der schön. Worbamitur sowie etliche, Wohl- und sonstig. Sache kein Gebverlangt. Das braucht sie aber auch nicht bei den Sportpreisen u. Zahlungserleichterungen ohne Vorauszahlung der Herren. 4 in Halle. Dieses Gehalt beruht die Faher Mersebu. -Halle bei Käufen von Mark 35 an.

GUSTAV HARING
 WERKSTATTEN FÜR
 DEKORATION UND
 POLSTERARBEITEN



MERSEBURG a/S.
 GROSSE SIXTISTRASSE 6
 FERNSPRECHER 211

Geschäftsprinzip: preiswert und gut.
Reform - Schlupf - Hosen
 für Damen und Kinder in allen Größen, auch extraeinst. d'blau, grau und normalfarbig.
 küntlers gestricke Reform-Hosen für Damen und Mädchen
 Ferner feinste Wollwaren.
U. Henckel Delarube 29
 Fernsprecher 645.

Die rechtzeitige Eindeckung mit
Koks
 für den Winterbedarf für Zentralheizungen und Kesselöfen aus unseren 3 St. reichlichen Beständen in prima Qualität empfiehlt
 Städtische Werke, Abteilung Gaswert.

Achtung! Achtung!
Schuhwaren
 empfehle zu billigen Preisen!
 Kinder-Schnürstiefel (18/20) von 2.00 Mk. an
 Damen-Halbschuh " " von 6.25 Mk. an
 Arbeits-Schnürstiefel " " von 6.25 Mk. an
 usw. alle feineren Artikel in reicher Auswahl.
 Zu haben bei
R. Schmidt, Markt 12.

Speise - Kartoffeln
 (beste Ware)
 liefert jeden Vorken, auf Wunsch frei Haus
B. Knoche, "Zunitenburg".

Möbel
 kaufen Sie gut und billig
 bei
Hugo Schmieder
 Markt 12 Tischlermeister Markt 12

Von Sonntag, den 31. d. M., ab stehen wieder große Transporte bester, hochtägiger u. fruchtbringender
Kühe u. Kalben
 (Düppelhefen)
 bei uns sehr preiswert zum Verkauf.
Gustav Daniel & Co.,
 Fernspr. 87 Weisenfels a. S. Vieh- u. Pferdegeh.



Schuhwaren!
 zu besonders billigen Preisen.
 Herren-Rindbox-Schnürstiefel von 8.50 an
 Herren-Arbeits-Schnürstiefel von 7.00 an
 Damen - Schnürstiefel " " von 7.80 an
 Damen-Halbschuh nur gut. Ware v. 6.25 an
 Damen schwarz Willleder Pumps
 Damen braun Boxkalf Pumps
 Damen braun Boxk. Schnürhalbsch. 9.00
 Extra
 abwärts
 Kinder-Schnürstiefel 21/22 2.50 18/20 2.00
 Sowie Niedertrater, Turnschuh-, Halb-, Lang-, Sport-, Jagdstiefel, Lack-, braune u. weiße Schuhe usw.
 in großer Auswahl zu haben.
Richard Schmidt jr. Schuhmachermstr.
 Seitenbeutel 8/15

Eingetroffen ist ein Transport
 prima altmärkischer
Ferkel und Läufer Schweine.
 Selbige stehen zu billigen Preisen zum Verkauf.
Nachsel, Große Ritterstraße 12.



Einstellung in die Schutzpolizei
 Für junge, fröhliche Leute bietet sich Lebensberuf in der Schutzpolizei.
 Einstellungsbedingungen: Mindestalter 168 cm, vollkommenes 20. bis vollendetes 22. Lebensjahr. (Ausnahmen für Polizei-Einstreiter-Überwarter zulässig). Unverheiratet, polizeibereitsfähig, Zeugnis der oberen Klasse einer Volksh- oder Gemeindefschule. Verpflichtung auf 12 jährige Dienstzeit. - Anstellungskategorie 93 3/4 der Gehaltsgruppe 2.
 Aufstiegsmöglichkeiten: Jeder Schutzpolizeibeamte kann in die höchsten Stellen gelangen.
 Polizei-Untermachmeister nach 6 Monaten (Gehaltsgruppe 2).
 Polizeimachmeister nach 4jähriger Gesamtdienstzeit (Gehaltsgruppe 3).
 Polizei-Oberwachmeister nach Bestehen einer besonderen Fachprüfung (Gehaltsgruppe 4).
 Polizei-Quartiermeister bei besonderer Eignung (Gehaltsgruppe 5).
 Polizeioffizierslaufbahn:
 a) für Polizei-Oberwachmeister sind 50% aller freien Polizeianwärterstellen vorbehalten.
 b) für Bewerber im Besitze des Reifezeugnisses einer höheren Schuligen Lehranstalt.
 Nächster Einstellungstermin ist der 1. Oktober 1924.
 Besondere oder schriftliche Meldungen zum nächsten Einstellungstermin (1. Oktober 1924) bis spätestens 1. September 1924 bei der Polizeidirektion der Provinz Sachsen in Magdeburg.
 Den Bewerbungen sind beizufügen: Selbstgeschriebener Lebenslauf, polizeiliche Führungszeugnisse seit Schulentlassung, Geburtschein, letztes Schulzeugnis, bei Wiedereinstreiter: Einwilligungserklärung des Vaters oder gesetzlichen Vertreters, Schulenerfahrung, Verbleibungsnahezeit seit der Schulentlassung, Ausweis der Krantentafel über Art und Dauer der in den letzten 8 Jahren überstandenen Krankheiten.
 Verpönungsberechtigung und Aufsicht auf lebenslängliche Einstellung vorhanden.
 Der Regierungs-Präsident zu Merseburg.
 Am Auftrage: ges. Dr. Schulz.

Doyle's
 vermischt verflüssigt
Gelbquiff
 doppelkörnig, gerollt,
 in Stücken und Packungen
 Adler-Druckerei, Leipzig

Waren
 auf dem Wochenmarkt:
ff. Vollkorn-Bäcklinge
 prima Räucher-Aal
 und frische Seelische.
Dito Fildert
 Teichstraße 91, Tel. 378.
Speisekartoffeln
 hat laudend abzugeben
Schmidt, Frankleben.
 Ferkel und Läufer Schweine
 sind wieder eingetroffen.
 Einmachbirnen
 heute jede Sorte
Aepfel
 verkauft täglich
 D. Altendamm, Witten 21

Weit unter Preis
 kaufen Sie jetzt
Übergangs-Mäntel
 Eleg. Donegalmantel. Mantel aus echtem Covercoat
11.50 25.00
 Dornehmer Tuchmantel
35.00
 Täglich Neueingänge in Wintermänteln.
Gotthardtstr. Nr. 37-39 N. Taitza Neumarkt Nr. 18

Melanchthons Bildungsideal.

Von Carl Emmel.

Bekannt sind Melanchthons Verdienste um die Reform der deutschen Universitäten und des Schulwesens. Man kann keine Art der Annahme neigen, daß in gewisser Hinsicht sein Werk als Reformation wohl den als Reformation wohl übertrifft. Denn Melanchthon verstand, um zur Wissenschaft zu gelangen, sehr viel geläuterte Vorkenntnisse. Aber die Axiome waren er sich noch langem, reifen Überlegen klar geworden und hatte auch jeweils entsprechende Bedürfnisse und Bedürfnisse folgen lassen. Melanchthon soll in noch längeren Jahren als Philosoph Wanderer des nominalistischen Scholastizismus gewesen sein. Melanchthon lag sich vor allererstlichen Scholastizismus. Die Philosophie des Aristoteles war ihm der Grundbesitz. Aber auch Cicero hat viel fördernden Einfluß auf ihn gehabt. Melanchthon hatte sich den Ideen seit dem Altertum gewidmet. Drei Quellen-Schichten zu einem Ganzen, um Erkenntnis auch als richtig prüfen zu können. Es waren dies die allgemeine Erziehung, die antikerer Idee und dann „das Schaubühnenleben“.

Die Scholastik, die auch wieder daraus logisch ist. Nach ihm bedeutet die theoretische Idee erst die Wissenschaft, und um sein Bildungsideal zu verwirklichen, hat er verschiedene Wissenschaften ausgewählt, die ihm geeignet schienen, seinen Prinzipien nutzbar zu sein. Zunächst die Physik. In der Physik hat Melanchthon die Lehre vom Weltgange und den Bau des menschlichen Körpers. Nach die mathematischen Wissenschaften vermehrt er hinzu geführt. Und noch einen Dingen ist es hier bemerkenswert, daß er in dieser Art Naturphilosophie stets von dem politischen Gedanken aus seine Schritte nicht. Natur ist ihm der Mittelpunkt des menschlichen Daseins. Er hat die Natur als sich selbst, die Natur irgend eines Geistes zu erkennen, warum soll es nicht viel mehr der Natur wert sein, die höchsten und besten Anlagen in der Menschennatur zu betrachten, nämlich, wie die Natur selbst und zur Erziehung, wie die ersten Ursachen aller Tugenden unserer Seelen eingegraben sind. Überdies gibt es in der Natur nichts Herrlicheres als die Götter. Denn dieses Wissen ist die Quelle und das Abbild der Gerechtigkeit im Menschen, wenn es auch durch die Sünde und durch die Schwärzung der Natur etwas verunkelt worden ist.

Melanchthon trug auch seine Ideen zur Reform der Bildung ebenfalls vor, doch nur im in der ersten Zeit noch nicht der Weg zur Anerkennung seiner Pläne gebietet.

Der Reform folgten nur es die Dialektik die Geschichtswissenschaft, die er mit zu seinen reformpädagogischen Ideen zählte. Melanchthon selbst darüber: „Und niemand soll meinen, die Dialektik ist etwas anderes als gleichsam eine bestimmte Form der menschlichen Erkenntnis, eine Erkenntnisgewinnung nach festem und besten Zielen in einer gewissen Ordnung zu erkennen und was aus einer Sache wahr und falsch ist, zu unterscheiden. Deshalb dürfte es keine Mühe machen, die Dialektik zu gelangen, wenn man sie auf das natürliche Urteil zu gründen; denn die Natur des menschlichen Erkennens, die die Natur uns eingepflanzt hat, stellt sie dar.“

Als Drittes, sich eine der Dialektik anschließende, die Rhetorik. Sied auch diese beiden Begriffe fast vollständig, so findet Melanchthon doch einer Unterweisungsbegriff darin. Nämlich: die Dialektik will

Falschen einleiten und klar hinstellen. Die Rhetorik dagegen hat er sich zur Unterweisung des diletantischen Geistes gebildet. Dialektik die aufbauende und Rhetorik die erhellende, d. h. die richtige Wissenschaft, die das Gemüt erheitert soll.

In der Rhetorik will Melanchthon die Regeln für schriftstellerische Darlegungen festlegen wollen. Nach dem Verständnis der in einem nicht gelehrten Schriftsteller nicht er hierüber gefördert. Denn jeder Örgenstand will, wie er voll beherzigt ankommt, seine eigene Darstellungsgestalt. Es bedeutet dies die allgemeine Fähigkeit mit einem Material zu umgehen, das der Wissenschaft nicht aus sich trocken erscheinen läßt.

Aber auch der Redner sollte sich keine wissenschaftliche Erkenntnisse zunutze machen. Er ist nicht allein in seiner Annahme, daß festliche Reden nur durch Betrachting der Materie und deren Tätigkeit zu erkennen sind. Im Absicht über das Gemüthen kommt er zu dem Schluß, daß die geistliche dem Menschen „eingeweihten Erkenntnis“ und das Wort nach seiner Ansicht mit dem Gemüthen zusammenzuwirken.

Nach mit zu seinen Vorlesungen gehören u. a. Ethik, Geschichte, Geographie und Grammatik. Melanchthon wollte, wie sein geistlicher Biograph Erklinger schreibt, sein neues Ziel des Unterrichts, sondern er übernahm es, wie es schon im Prinzip von den italienischen Humanisten aufgestellt war und welches Agricola und Erasmus nach Deutschland verpflanzt hatten. Der Zweck aller Unterweisung sollte vor allen Dingen der sein, die Weltanschauung zu ändern. Melanchthon steht am programmatisch bis in Kleinste und schreibt auch dabei die Schriftsteller vor, die gelesen werden sollten. Dieses waren die Grundzüge, die er für die „Rhetorik“ als „Unterbau der Wissenschaften“ wählte. So sollte die Rhetorik, welche er der Theologie seiner Zeit vorgebildet kommen, um das Wesen der Religion erklären und verteidigen zu lernen. Sollen sich Melanchthon das Verständnis für der Erde, und daß er auf dem richtigen Wege war, und daß sein Bildungsideal erkannt war, beweist, daß die Ziele der Wittenberger Reformationsmannschaft und Ziel und Ziel angingen. Das praktische Beispiel wurde selbst die Lehrform der Alma mater zu Wittenberg.

Bermittelte Nachrichten

* Jodie Coogan verliert seine Augen und Haare. Jodie Coogan, der kleine Filmhüter zweier Welten, begibt sich im September auf eine Reise nach dem heißen Baden. Gegen die im Orient herrschende Schwärze hat sich der kleinste Filmhüter in ganz merkwürdige Weise verhalten lassen. Diese Verhinderung erschrak ihn nur auf Augen und Haare, und zwar deswegen, weil zuerst in Palästina ein gefährliches Epidemien die Kopfhaare und das Augenlid der Menschen hebräisch Schwärze und auch waschen mit je 50 000 englischen Pfund gegen das Risiko ihres Fortschritts vertrieben.

Ein starker Stiefelreiter. Am Samstag zum Liverpool-Bahnhof in London ist ein starker Stiefelreiter verurteilt worden. Damit niemand denkt, Stiefelreiter ist eine Sache für die Gegenwart, sei hier wiederzuerkennen, was im „Daily Chronicle“ über ihn geschrieben steht. Im „Daily Chronicle“ heißt: Wenn ich ein Hund der Menschen hebräisch Schwärze und auch waschen mit je 50 000 englischen Pfund gegen das Risiko ihres Fortschritts vertrieben. Ein starker Stiefelreiter. Am Samstag zum Liverpool-Bahnhof in London ist ein starker Stiefelreiter verurteilt worden. Damit niemand denkt, Stiefelreiter ist eine Sache für die Gegenwart, sei hier wiederzuerkennen, was im „Daily Chronicle“ über ihn geschrieben steht. Im „Daily Chronicle“ heißt: Wenn ich ein Hund der Menschen hebräisch Schwärze und auch waschen mit je 50 000 englischen Pfund gegen das Risiko ihres Fortschritts vertrieben.

welchen sozialen Rang der Kunde ungefähr besetzte. Er führt es an den Geliebten. Bei den Damen muß er sich nach den Schönen und Schönen orientieren. Er weiß, wie er von Schönen und was er von Lauffüßen zu halten hat, und mer etwa die Trägerinnen seien keine Zeugnisse sind. Es gibt eine Menge Damen, die sich regelmäßig von dem blauen Schilffüßler bedienen lassen und die es hier vernünftig finden, daß er dabei keine Augen hat.

Leitende Gte.

Freudehals. „Nur mein Junge, ich bin dich zu fügen; als ich so alt war wie du, ist noch nie eine Unschicklichkeit über meine Rippen gekommen.“ Mann halt zu ankommen zu liegen, Vater?“

Der ehrliche Fieber. „Der Heubi ist kein Mensch, ehe du die Brüstelein fieberst halt!“ — Stimmt, darum dreie ist es doch gar nicht erst fieber fiebern!“

Rundfunk

am Freitag, den 29. August. Berlin. Radio 452. 5-6:30 Uhr: Konzert der Kunstkapelle, unterbrochen durch die „Berliner-Lied“ und den Vortrag von Frau B. Bomsdorff-Weißing. Die Frau als Kameradin und als Mutter. 7-7:30 Uhr: Vortrag: Schriftsteller Walter Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:30-4:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:00-4:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 4:30-5:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:00-5:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 5:30-6:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:00-6:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 6:30-7:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:00-7:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 7:30-8:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:00-8:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 8:30-9:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:00-9:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 9:30-10:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:00-10:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 10:30-11:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:00-11:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 11:30-12:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:00-12:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 12:30-1:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:00-1:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 1:30-2:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:00-2:30 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 2:30-3:00 Uhr: Vortrag: Frau Otto Hasenclever. 3:00-3:30 Uhr: Vortrag:

KAUF · MIELE · WARTUNG

Niedrige Preise.
Günstige Zahlungsbedingungen.
Erstklassiges technisches Personal.
Anpassung an Sonderbedürfnisse.
Moderne Konstruktion aller Systeme.
Umbauten ohne Betriebsstörung.

Berminderung der Produktionskosten bedeutet Rettung und Zukunft der deutschen Industrie.

Eine gut ausgebaute, moderne
Fernsprechanlage für Haus- und Postverkehr
setzt die Produktionskosten herab durch

1. Ersparnis an Botenläufen.
2. Vermieden unnützer Veranlassungen des Personals im Betrieb.
3. Ersparnisse in den Kosten für Porto, Papier und andere Unkosten für die Korrespondenz.
4. Reibungslose Erledigung von Anfragen, Angeboten, Reklamationen usw. am Fernsprecher, insbesondere infolge der Möglichkeit scheinbarer Rückfrage zu den anderen Hausantennen.
5. Die Möglichkeit rascher Beseitigung des Personals in Büro und Fabrik.
6. Entlastung der leitenden Personalstellen von mechanischen Arbeiten.
7. Rasches Auffinden von am Fernsprecher verlangten Personen im ganzen Betrieb.
8. Verminderung von Irrtümern und Verger.
9. Schnelles Einrichten und Verstellen von Hülfe bei Unfallschäden und Betriebsstörungen.
10. Hebung der Sicherheit und des Selbstvertrauens in die Leitung eines Unternehmens.

Verlangen Sie daher unverbindliche Vorschläge durch die
Halle'sche Telephon-Gesellschaft m. b. H.
Marienstr. 2. Telefon 6109, 6308.

Carl Stürzebecher
Strumpfwaren * Wäsche

Von Sonnabend, den 30. d. M., steht wieder ein großer, früherer Transport z. r. m. junger, schwerer, hochtragender und frischmilchender

Kühe
bei mir in Merseburg „Goldener Dahn“ preiswert z. Verkauf.

Robert Umling.

Der Innungs-Ausschuß der Stadt Merseburg
bedachtigt Offen 1925 eine
Ausstellung der Gesellenstück-Arbeiten.

Den Meistern, welche Lehrlinge ausbilden, wird empfohlen, sich rechtzeitig mit den Arbeiten einzusetzen. Auch die Arbeiten der Gebrüder vom Oktober d. J. bitten wir mit auszustellen.
Der Innungs-Ausschuß.

Stadt-Café
Dorangerie!
Ab Freitag, den 5. September 1924
Kapellmeister Ossy Joost
mit seinem
erstklass. Jazz- u. Konzert-Trio
Großes, modernes, internationales, klassisches Repertoire — Bratscher (Saxi), vierstimmiger Klarinetten, Pianist, Bass-Drummer, Schlagzeug, Gitarre, E-Saxophon, Spornorgel, Smoking, Begle Engagements: Leipzig - Odeon - Casino, Club-Casino, Hotel Königshof.

Strand-schlößchen.
Sonntag, den 31. d. M., von nachm. 3 Uhr an
großer Ball.
Fortsetzung des gr. Preistegels
Freitag - Sonnabend - Sonntag.
Es laden ein
Der Klub. Der Wirt.

Carl Stürzebecher
Strumpfwaren * Wäsche

Beth's
Gesellschaftshaus
Besitzer Richard Beth
Halle'sche Strasse 20-26 — Telefon 513

Beginn der Wintersaison am Sonnabend
im neuorientierten Café.

Täglich erstklassige Konzerte!
Sonnabend und Sonntag Kabarett - Einlagen!
Ab Montag, den 1. Sept., ägl. Konzert des Oesterreichischen Damen-Orchesters Schmied's
ff. Bier, Wein und Liköre!
Sonntags Eis u. Schlagenhalm!

Preis-Rätsel!
nie redet ist senies sekeltig deimkes

Für die richtige Auflösung obigen Spielwortes haben wir zusammen Preise im Werte von
12000 Gold-Mark
ausgesetzt. Als Preise haben wir gewählt:

1. Preis 1000 Rentenmark bar
2. „ 1 Schälzimmer-Einrichtg. (Emaill. weid)
3. „ 1 Büflet (eiche)
4. „ 1 Fahrrad
5. „ 1 Nähstich
- 6.-20. „ Taschen- oder Armbänder

u. eine gr. Anzahl div. Preispreise in reichem Ausmaß.
Jeder, der aus die richtige Lösung einander, ist Gewinner eines obengenannten Preises.
Die Hauptpreise 1 bis 20 werden unter die gesamten Lösung der richtigen Lösung durch einen Notar verteilt. Die Einreichung der Lösung verpflichtet Sie zu nichts, sie muss sofort in mit 10 Pfennig frankierten Briefe eingeschickt werden.
Für Rückporto, Drucksaehen, Schreibblöck usw. sind der Lösung Gebühren beizufügen.
Schreiben Sie sofort an
Verlag Germania Braunschweig Nr. 782 Heinrich Sühter

Die Siedlungsgemeinschaft für den Kreis Merseburg
hat ihre Mitglieder zu einer
Generalversammlung
eingeladen und als Punkt 1:
Beschlußfassung über die Verteilung des von der Zuckerfabrik Korbisdorf A. G. gekauften Siedlungslandes an die beteiligten Genossen zur Behebung der dringenden Wohnungsnot

auf die Tagesordnung gesetzt. Das Land, das hiernach zur Verteilung kommen soll, ist nun durch Vertrag vom 28. April 1924 an die Siedlungsgemeinschaft für den Kreis Merseburg abgetreten. Der Vertrag ist mit der Bedingung abgeschlossen, daß das Grundstück lediglich zur Erhaltung von Siedlungswohnungen verwendet werden soll. Da diese Verpflichtung von der Siedlungsgemeinschaft Merseburg bisher nicht erfüllt ist, so haben wir dazu eine Frist bis zum 30. September 1924 gesetzt, bis zu welchem Tage die Siedlungen vollständig fertig hergestellt und mit Möbeln fertig werden müssen. Nach fruchtlosem Ablauf dieser Frist haben wir weitere Schritte angebahnt. Wir bringen das hiermit zur Kenntnis der Mitglieder der Siedlungsgemeinschaft. Vergebung.
Korbisdorf, den 29. August 1924.
Zuckerfabrik Korbisdorf A. G.

Reichs-Banner **Schwarz-Rot-Gold**
Bund republikanischer Kriegsteilnehmer (E. V.)
pringsuppe machen.

Am Sonntag, den 31. Aug., findet in Mülcheln
mit **Fahnenweihe** statt.
Ab 10 Uhr Empfang der auswärtigen Kameradschaften.
Von 12-11 Uhr **Diag-Konzert auf dem Marktplatz.**
Fahnenweihe auf dem Marktplatz.
2 Uhr
3 Uhr
4 Uhr
Ab 4 Uhr
im „Schützenhaus“.
Der Vorstand.

Neues Schützenhaus
Sonntag, den 31. d. M.
Gartenfest.
Befehden aus Konzert / Ball / Preis-schießen / Kegeln u. Kinderbelustigung.
1. Preispreis: 1 Kompf. Herrenfahrad
2. Preispreis: 1 Kompf. Herrenfahrad
und sonstige wertvolle Preise.
Abends 9 Uhr Abbreuen eines Brillant-Feuerswerks und Fackelzug.
Beginn des Schießen und Kegeln Sonntag vorm. 9 Uhr. Caffee, Öbmer herst. willkommen.
Fahrbereitverein Merseburg.
Der Vorstand.

Schafwolle
kauft dauernd zu Auktionspreisen bei fortwährender Nachfrage.
Zu kaufen auch gegen gute Strickwolle und prima Wolltümpfer, Sportsocken usw.
Hüte, Kostüme aller Art kaufte Zelle häufig zu höchsten Tagespreisen.

E. Herrmann, Merseburg, Götthardstr. 22
Durch Telefon-Anruf 240 zu erreichen.
Verkauf von Apolliner Wolltümpfern.

Aderverkalkung **Erregungsanstöße**, von Verd. Sin Granbrösch, über Dr. Weiss, glückliche Hans-kerne, Dr. Hans Gero, G. m. N. W. Berlin-Friedrichs St

Unter Garantie **Sofort** bei Mangel und Tier vertritt. Die Stiche Kopf, Nadeln, Nitz-
LÄUSE — WANZEN
und Brut (Nissen), „KAMPOLDA“, gel. gefsch. Bänden ungeschädlich.
Mittels-Drogerie Werner Wahlfeld.

Gasthaus Zweimen.
Sonnabend, den 30. August, lade zu meinem
Ernte-Dankfest
freundlichst ein
Karl Zwarg.

Zöschchen (Gasthof zum roten Hirsch)
Sonntag, den 31. d. M., nachm. 4 Uhr
großer Preis-Skat!
Die ersten drei Preise je ein Schwein.
Es laden freundlichst ein
W. Hls.

Kaffeehaus Meuschau!!!
P. T. V. Tannhäuser.
Sonntag den 31. Aug. 1924
Tänzchen
Anfang 4 Uhr.
Der Vergnügensausschuß. Der Wirt.

Geselligkeits-Verein „Frohsinn“
Groß-Kayna.
Sonntag, den 31. August 1924, von abends 6 Uhr an
großes, öffentliches
Tanz-Vergnügen
im Gasthof „Goldener Anker“ Groß-Kayna.
Dazu laden Freunde und Öbner herzlichst ein
Der Wirt. Der Vorstand.

FUNKENBURG
Sonntag nachmittag ab 3 Uhr
großer Ball
bei bedeutend ermäßigten Steuern, Eintritts- u. Tanzpreisen.

Casino.
Dienstag, den 2. September (Ed an)
großes Gartenkonzert
ausgeführt u. geleitet. Beamtens-Orchester.
U. a. Aufführung des Schlichten-Portraits von G. r. o mit **Schlachten-Feuerwerk.**
Hierzu lade ergebenst ein
A. Linden.
Eintritt inkl. Steuer Vergütung 75 Pf.
Bei unglücklicher Witterung findet das Konzert im Saale statt.

Baubude, **Neu-Röffen.**
Sonnabend den 30. d. Mts., von abends 7 Uhr an
Sahle & Hofmann, **Tanztränzen**
Bankette Köffen, im Gasthaus an Dampf. Sachfenplatz. Der Vorstand.

B. V. Germania
Sonnabend, 8 1/2 Uhr abds.
Monatsversammlung
im Preis. Alter. Zahl reiches Ergehen erwünscht.
Der Vorstand.

Allgem. Turn-Verein.
Sonntag, den 31. August
Familien-wanderzug
nach Lauchstädt.
Dabei ist Jugendbetrüben.
Abmarsch 12 Uhr von Deutschen Hof.
Von Mittwoch, den 28. September finden die Familien in der Turnhalle, Braunaustraße, statt.

Achtung! / * / Achtung!
Sonntag, den 31. August 1924
gr. Schweizerball
im Saale, Herrn Stadtmelker, Wünnigsdorf
mit befehtes Orchester.
Hierzu lade freundlichst ein
Der Vorstand.

Klub Gemütlichkeit Leuna.
Zu unserem am Sonntag, den 31. August, von nachm. 3 Uhr an im Gasthaus „Zum heiteren Blick“ Leuna stattfindenden
Stiftungsfest
beteilnd in Konzert, Tanz, Preis-schießen, Preis-kegeln, Verloftung, Kinderbelustigung (schöne Preisgegenstände) laden wir alle Freunde u. Öbmer herst. ein
Der Wirt. Der Festausch.

Carl Stürzebecher
Strumpfwaren * Wäsche

Carl Stürzebecher
Strumpfwaren * Wäsche

